

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 69.

Dresden, am 3. April

1888.

Neunundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 22. März 1888.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 464—471. — Entschuldigung u. Urlaubsgesuch. — Schlußberathungen über: 1. den Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Petitionen wegen Ertheilung der Pensionsberechtigung an die Berufsbeamten der Städteordnung für mittlere und kleine Städte u. der Revidirten Landgemeindeordnung unterstehenden Gemeinden; 2. den Bericht der Finanzdeputation B, die Petition des Vorstandes des Canalvereins in Plagwitz-Vindenu um Erbauung des Elster-Saalecanals auf Staatskosten; 3. den Antrag zum mündlichen anderweiten Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Petition R. G. Steudner's in Zittau, Zurückstattung von Erbschaftssteuer; 4. den Antrag zum mündlichen anderweiten Berichte der Beschwerde- u. Deputation, die Petition des Gutsbesizers Chr. G. Rudert sen. in Eschenbach und Genossen um Erlass eines Gesetzes wegen Ablösung des Fischereirechts in fremden Gewässern, und 5. den Bericht der Finanzdeput. A, die Petition des Kaufmanns A. Wamburg in Annaberg und Genossen um Errichtung eines humanistischen Gymnasiums daselbst betr. — Berathung der Anträge zum mündlichen anderweiten Berichte der Finanzdeputation A über Cap. 63 Titel 13 des Staatshaushaltsetats für 1888/89, Unterstützung des Landesvereins für innere Mission zu Errichtung u. Unterhaltung einer Anstalt für Epileptische betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister

II. N. (3. Abonnement.)

von Kostitz-Wallwitz, Dr. von Gerber und Freiherr von Könneritz, der Herren königl. Commissare Geh. Rätthe von Thümmel und Böttcher, geh. Regierungsrätthe Bodel und von Meßsch und geh. Schulrath Dr. Vogel, sowie in Anwesenheit von 76 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir beginnen mit dem Vortrage aus der Registrande.

(Nr. 464.) Protokolletract der Ersten Kammer vom 20. März 1888 über Cap. 63, 69 und 70 des Staatshaushaltsetats, Departement des Innern betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Finanzdeputation A zur anderweitigen Berichterstattung.

(Nr. 465.) Protokolletract der Ersten Kammer über das königl. Decret Nr. 28, die Veräußerung und den Erwerb von Grundstücken bei den Landes-Pfleg-, Straf- und Besserungsanstalten betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: An dieselbe Deputation zur Ausfertigung der Ständischen Schrift.

(Nr. 466.) Ständische Schrift über die Petition der Gemeinde Großhartmannsdorf und Genossen, Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend.

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Ständische Schriften Nr. 20.)

(Nr. 467.) Ständische Schrift über die Petition der Gemeinde Pieschen und Genossen, Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend.

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Ständische Schriften Nr. 21.)

Präsident Dr. Haberkorn: Liegen in der Kanzlei zur Einsichtnahme aus.

(Nr. 468.) Schreiben des Herrn Geh. Rath, Oberlandesgerichtsrath und Oberappellationsrath a. D. Klemm in Dresden, seine Wahl zum Mitgliede des Staatsgerichtshofes betreffend.